

„Früh übt sich“, was ein Meister werden will

„Wenn ich groß bin, möchte ich mal Tanzpädagogin werden“, weiß **Lara Winkelmann** schon jetzt ganz genau. Die 12-jährige tanzt seit mehr als acht Jahren in der Theaterballettschule Magdeburg. Und das vier Mal in der Woche. „Mit der Schule bekomme ich das momentan noch gut hin“, sagt sie ein bisschen mit Stolz. Ihre beiden Freundinnen **Paula Vogel** (12) und **Maria Meyer** (12) nicken eifrig und stimmen ihr zu. Alle drei Mädels schwärmen vom Tanzen und den Choreographien, die sie seit Wochen üben.

Denn ein für die Eleven der Theaterballettschule ganz besonderer Tag steht am kommenden Wochenende vor der Tür, an dem sie beweisen können, was sie im vergangenen Jahr alles gelernt haben.

Im Opernhaus soll am Sonnabend und Sonntag, jeweils 14.30 Uhr, bei der Abschlussveranstaltung des Schuljahres „Früh übt sich“, jeder Schritt „sitzen“. Wie immer hat Schulleiterin **Irene Schneider** die Choreographien entwickelt, der Theaterfundus ausgeholfen und Bühnenbildner **Eberhard Matthies** seine Kreativität ausgelebt.

Mit dabei sind dann auch die beiden Elfjährigen **Laura Bethge** und **Anja Maria Sohst**. Sie tanzen seit einem Jahr in dem Bollywood-Kurs mit. „Es ist einzigartig. Wir mögen den indischen Tanz“, sagt Anja Maria. Na logisch, dass sie sich schon mit Sari, Armreifen und Ohringen ausgestattet haben. Karten für die Veranstaltungen gibt es unter Telefon 5 40 65 55 oder 5 40 63 63. (jha)



Lara Winkelmann, Laura Bethge Paula Vogel, Anja Maria Sohst und Maria Meyer (v.l.) von der Theaterballettschule. Foto: J. Halbritter